

Seit einigen Jahren greifen die ehemals isolierten Fachgebiete Architektur/Städtebau, Pädagogik/Psychologie, Kunst/Musik zunehmend ineinander und inspirieren sich wechselseitig. Im Vordergrund steht dabei die Erkenntnis, dass Bildung, Erziehung und Lernen nicht nur in vielfältiger Weise durch architektonische oder städtebauliche Kontexte beeinflusst werden, sondern dass umgekehrt auch die ästhetische Wahrnehmung baulicher Zusammenhänge an komplexe kognitive und erkenntnistheoretische Voraussetzungen gekoppelt ist.

Auf zahlreichen Schnittfeldern von Pädagogik und Architektur sind heute konzeptionelle und theoretische Neuansätze zu verzeichnen, die darauf abzielen, Beziehungen zwischen Raum, Körper und Wahrnehmung zu reflektieren. Auch in den Bereichen Städtebau und Soziales gibt es Konzepte, die im öffentlichen Raum als gesellschaftliches und kreatives Handeln aufgefasst werden. Dabei wird nicht zuletzt die bildende Kunst als aktiver, kreativer Faktor in Prozessen der Stadtentwicklung erkannt.

Die skizzierte Lebendigkeit an den Schnittflächen hat an der Universität Siegen zur Bildung der neuen Fakultät II: Bildung-Architektur-Künste unter Fusionierung der ehemaligen Fachbereiche „Erziehungswissenschaft und Psychologie“, „Kunst- und Musikpädagogik“ und „Architektur und Städtebau“ geführt.

Die Universität Siegen widmet den genannten Zusammenhängen am 01./02. Juli 2011 eine internationale Fachtagung. Auch der Analyse regionaler Problemlagen sowie konkreten Entwicklungsprojekten wird im Rahmen der Tagung ein hoher Stellenwert eingeräumt.

Folgende Themenbereiche werden angesprochen:

- Raumlernen in der Kindheit
- Gestaltungsräume für Kinder
- Historische Schulgebäude
- Jugendeinrichtungen
- Museen
- Stationäre Aufenthaltsorte
- Räume der Wissensgesellschaft
- Imaginierte Räume
- Kunst und Raum
- Schulbau heute
- Jugend im Stadtquartier
- Lernorte
- Öffentliche Räume
- Überwachte Räume
- Auditiv erfahrene Räume
- Psychologische Räume
- Beteiligungen
- Vermittlungen

Insgesamt werden ca. 80 Referenten aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Luxemburg und den USA erwartet.

Als Teilnehmer sind Wissenschaftler, Praktiker, Politiker, Verwaltungsfachleute und Studierende aus den genannten Fachgebieten eingeladen.

Ausführliche Informationen und Anmeldung unter:
www.uni-siegen.de/bak/tagung

PKW

Benutzen Sie möglichst die B54n (Hüttentalstraße) bis Siegen-Weidenau, Abfahrt Netphen / Universität und folgen Sie der B62n in Richtung Netphen. An der 2. Ampel (ca. 2 km) links abbiegen Richtung Universität, dann an der 1. Ampel rechts in die Hochschulstraße. Auf dem Berg links abbiegen in die Haardter-Berg-Straße, nach ca. 400 m wieder links in die Adolf-Reichwein-Straße.

Für Benutzer von Navigationsgeräten bzw. Routenplanern:

Geben Sie bitte, soweit möglich, als Ziel die Kreuzung Haardter-Berg-Straße / Adolf-Reichwein-Straße ein.

Parkmöglichkeiten:

Sie können im Parkhaus Adolf-Reichwein-Straße oder 50 m weiter auf dem Parkplatz oberhalb der Bibliothek parken.

ÖPNV

Mit RE oder RB bis zum Bahnhof Siegen-Weidenau oder Siegen Hbf.

ab Siegen-Hauptbahnhof:

Vom ZOB (Zentraler Omnibusbahnhof) am Bahnhofsvorplatz mit der Buslinie C111 oder C106 direkt bis zur Universität oder mit Linie R10 bis Weidenau Busbahnhof und von dort weiter mit Linie C111, C116 oder C106.

ab Siegen-Weidenau:

Vom Busbahnhof Weidenau mit den Buslinien C111, C116 oder C106 bis zur Haltestelle Robert-Schumann-Straße.

Internationale Tagung Räume bilden

im Wechselspiel zwischen
Architektur/Städtebau, Kunst/Musik, Pädagogik/Psychologie

Schirmherrschaft

Sylvia Löhrmann, Ministerin für Schule und Weiterbildung NRW

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Förderer und Unterstützer

Die Tagung wird gefördert und unterstützt durch:

- Montag Stiftungen »Bildende Kunst«, »Urbane Räume«, »Jugend und Gesellschaft«, Bonn
- Forschungsinstitut für Geistes- und Sozialwissenschaften (FIGS)
- Gesellschaft zur Förderung der Lehrerbildung Siegen
- Stiftung »Chancen für Kinder durch Spielen«, Wiesbaden
- Bürgerstiftung der Sparkasse Siegen
- Förderverein der Fachbereiche 9 + 10 der Universität Siegen
- Kreis Siegen-Wittgenstein
- Stadt Siegen

Ausstellung

Im zeitlichen Umfeld der Tagung wird die Ausstellung »Pädagogische Architektur« der Montag Stiftungen (Bonn) präsentiert.

Architektenkammer

Die Teilnahme an der Tagung ist als Fortbildungsveranstaltung durch die Architektenkammer NRW anerkannt (max. 7 Stunden).

Lehrerfortbildung

Teilnahmebescheinigungen und Fortbildungsnachweise werden vor Ort ausgestellt.

Vorabendveranstaltung

Donnerstag 30. Juni 2011 ab 20:00 Uhr

Konzert von Robert K. Orr
(University of Florida, Gainesville, USA),
»American Dreams - Neue Klaviermusik aus den USA«
Musiksaal der Universität Siegen

Freitag 01. Juli 2011

Ab 9:00 Uhr	Anmeldung
10:00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung »Pädagogische Architektur« (Montag Stiftungen)
11:00 Uhr	Grußworte Sylvia Löhrmann (Ministerin für Schule und Weiterbildung NRW) Prof. Dr. Holger Burckhart (Rektor der Universität Siegen) Prof. Dr.-Ing. Hildegard Schröteler-von Brandt (Dekanin der Fakultät II)
12:00 – 13:00 Uhr	Eröffnungsvortrag Dr. Eva Simms (Duquesne University, Pittsburgh) »Der erlebte Raum des Kleinkindes: Tiefenstrukturen der menschlichen Raumerfahrung«
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 17:30 Uhr	Projektvorstellungen
14:00 – 15:30 Uhr	Staffel I
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:30 Uhr	Staffel II
18:00 – 19:00 Uhr	Abendvortrag Prof. Sigurd Trommer (Präsident der Bundesarchitektenkammer e.V., Berlin) »Faszinosum Stadt«

Samstag, 02. Juli 2011

9:00 – 12:30 Uhr	Theorie- und Forschungsforen • Forum I: Schulbauten • Forum II: Öffentlicher Raum • Forum III: Architekturvermittlung • Forum IV: Architektur und Menschenbild
12:30 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 14:00 Uhr	Abschlussvortrag Prof. Dr. Gert Kähler (Freier Publizist, Hamburg) »Das Ziel ist die Erziehung eines kritischen, urteilsfähigen Bürgers«
14:00 Uhr	Kommentar zum Tagungsabschluss Dr. Roland Lambrecht

Anmeldung

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt ausschließlich über die Internetseite:
www.uni-siegen.de/bak/tagung
Hier finden Sie weitere ausführliche Informationen und Hinweise zu den Tagungsgebühren.

Bitte beachten Sie die Anmeldefrist bis zum 17. Juni 2011!



Foto: Ludolf Dahmen / Montag Stiftung Bildende Kunst



Enka Mann Grundschule; Foto: Montag Stiftung Urbane Räume